

Datenschutzerklärung der Börse Berlin

Zulassung

Börse Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin

T + 49 (0)30 31 10 91 51
F + 49 (0)30 31 10 91 78

info@boerse-berlin.de
www.boerse-berlin.de

Im Rahmen der Zulassung von Wertpapieren erhalten wir persönliche Daten von Kontaktpersonen im Unternehmen des Emittenten. Diese Daten – Telefonnummer und E-Mail-Adresse - werden ausschließlich im Zusammenhang mit dem Zulassungsverfahren genutzt. Die Verarbeitung dieser Daten ist daher gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f der europäischen Datenschutzgrundverordnung rechtmäßig.

Anlässlich der Zulassung von Handelsteilnehmern erhalten wir unter anderem auch persönliche Daten. Wir benötigen Kontaktpersonen im Haus unseres Handelsteilnehmers. Von diesen erfragen wir Namen, Vornamen, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Diese Angaben werden ausschließlich zur Erfüllung der Rechtsbeziehung zum Handelsteilnehmer oder zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Börsenhandels genutzt. Die Verarbeitung dieser Daten ist daher gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f der europäischen Datenschutzgrundverordnung rechtmäßig.

Das Börsengesetz verlangt die Feststellung der Zuverlässigkeit und der notwendigen beruflichen Eignung sog. „benannter Personen“ und zuzulassender Börsenhändler. Hierfür bitten wir um die üblichen Angaben eines Lebenslaufs, Nachweise über die Berufsausbildung und um Angaben über Vorstrafen. Die Verarbeitung dieser Daten ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c der europäischen Datenschutzgrundverordnung rechtmäßig.

Die personenbezogenen Daten werden bei der Börse Berlin und bei den Betreibern der von ihr genutzten Handelssysteme, BrainTrade Gesellschaft für Börsensysteme mbH und Equiduct Systems Ltd., im Einklang mit der europäischen Datenschutzgrundverordnung und mit dem Bundesdatenschutzgesetz verarbeitet und gespeichert.

Dauer der Speicherung

Sämtliche Angaben im Zusammenhang mit der Zulassung von Handelsteilnehmern dienen auch der Strafverfolgung, insbesondere der Marktmissbrauchsüberwachung. Die Dauer der Datenspeicherung richtet sich daher nach den Verjährungsfristen des Strafgesetzbuchs und beträgt 10 Jahre. Diese Frist beginnt zu laufen für alle personenbezogenen Daten in Bezug auf einen Handelsteilnehmer mit dem Widerruf seiner Zulassung als Handelsteilnehmer oder für einzelne Personen mit dem Ausscheiden aus dem Unternehmen des Handelsteilnehmers.

Datensicherheit

Die Börse Berlin, ihr Träger und die Betreiber der von ihr genutzten Handelssysteme, BrainTrade Gesellschaft für Börsensysteme mbH und Equiduct Systems Ltd., treffen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um personenbezogene Daten gegen unberechtigte oder unbeabsichtigte Löschung, Manipulation, Verlust, unberechtigte Weitergabe oder unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Unsere Mitarbeiter sowie die Mitarbeiter der Betreiber der Handelssysteme sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Ihre Rechte

Personen, deren Daten wir verarbeiten, haben folgende Rechte:

- **Widerrufsrecht:** Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit gemäß Art. 7 EU-DSGVO zu widerrufen
- **Recht auf Information:** Sie haben das Recht, Angaben nach Art. 13 EU-DSGVO zu erhalten;
- **Recht auf Auskunft:** Sie haben das Recht, eine Bestätigung zu verlangen, ob wir Daten über Sie verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie das Recht, Auskunft nach Art. 15 EU-DSGVO zu erhalten;

- Recht auf Berichtigung: Sie haben das Recht, nach Art. 16 EU-DSGVO Berichtigung unrichtiger Daten über Sie zu verlangen;
- Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten gemäß Art. 17 EU-DSGVO zu verlangen;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, gemäß Art. 18 EU-DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, gemäß Art. 20 EU-DSGVO die Übertragung Ihrer Daten zu verlangen.
- Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Art. 21 EU-DSGVO zu widersprechen.
- Beschwerderecht: Sie haben das Recht, sich gemäß Art. 77 EU-DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Widerruf einer Einwilligung in die Verarbeitung von Daten und der Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten können dazu führen, dass die Zulassung des Unternehmens, für das Sie tätig sind, Ihre Zulassung als Börsenhändler, oder Ihre Registrierung als „benannte Person“ widerrufen werden muss. Da wir verpflichtet sind, die Daten 10 Jahre zu speichern, dürfen wir Ihre Daten erst nach Ablauf dieser 10 Jahre löschen.

Verantwortlicher im Sinne der EU-DSGVO ist

Börse Berlin
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
Tel.: 030 31 10 91 0
recht@boerse-berlin.de

Bei Fragen oder Anmerkungen zum Thema Datenschutz bei der Börse Berlin wenden Sie sich bitte an den **Datenschutzbeauftragten** der Börse Berlin. Sie erreichen ihn über E-Mail an ds-beauftragter@aa-arbeitsschutz.de